

Allgemeine Inhaltsübersicht Baugrundgutachten

mit ca. 15-20 Seiten Textumfang zzgl. Lageplan, Bohrprofile, Gründungsskizze(n), ggf. bodenmechanische Laborversuche, Fotodokumentation und Zusammenfassung/Übersicht der relevanten Parameter

Die Baugrunduntersuchung und -beurteilung erfolgt i. A. an DIN EN 1997 (EUROCODE 7).

1. **Bauvorhaben und Geländebeschreibung:** Allgemeine Angaben zum Bauobjekt und des Geländes
2. **Durchgeführte Untersuchungen:** Erläuterungen zu den (Gelände-)Untersuchungen und eventuellen Besonderheiten
3. **Geologische und hydrogeologische Situation:** Regionalgeologischer Überblick und Angaben zu Wasserverhältnissen sowie Angaben zum Bemessungsgrundwasserstand (falls baurelevant)
4. **Bodenspezifische Parameter:** Geotechnische und bodenmechanische Eigenschaften der Böden und Angaben der Bodenkenngrößen (DIN 1055 Teil 2)
5. **Gründung:** Gründungsvarianten und – falls relevant – Bemessungswert des Sohlwiderstandes und des aufnehmbaren Sohldruckes (rechnerisch ermittelt nach EUROCODE 7), Fundamentabmessungen, Bettungsmodul, Angaben zu Setzungen und Setzungsdifferenzen
6. **Bauwerksabdichtung / Dränung:** Lastfall und Abdichtung erdberührter Bauteile (z. B: Keller: nach DIN 18195 und wu-Richtlinie)
7. **Frosteinwirkung:** Detaillierte Angaben zur Frosteinwirkung (Frosteinwirkungszone und –tiefe, Frostempfindlichkeitsklasse) und Vorgaben zur frostsicheren Gründung
8. **Erdbau:** Detaillierte Vorgaben für den Erdbau sowie zur Herstellung und zum Verfüllen von Gräben, Gruben und des Arbeitsraums, Verwertung von Bodenmaterial (keine chemische Analytik enthalten)*
9. **Baugruben (falls relevant):** Vorgaben zur Herstellung der Baugrube gemäß DIN 4124, sowie allgemeine Hinweise zu eventuell notwendigen Verbaumaßnahmen (keine Dimensionierung des Verbaus)
10. **Wasserhaltung:** Allgemeine Hinweise zur Notwendigkeit einer Bauwasserhaltung sowie zu wasserrechtlichen Vorgaben. (Die Dimensionierung einer eventuell nötigen Bauwasserhaltung ist nicht Gegenstand dieses Berichtes)
11. **Versickerung:** Allgemeine Angaben zur Möglichkeit der Versickerung von Niederschlags- und/oder Dränagewässern, oberflächennahe und / oder Tiefenversickerung (z. B. Rigole, Schächte)
12. **Erdbebenzone:** gemäß DIN EN 1998-1/NA:2011-01, detaillierte Angabe zu Erdbebenzonen und Baugrundklassen sowie Angabe des Bemessungswertes der Horizontalbeschleunigung
13. **Kampfmittelsituation:** Allgemeine Hinweise zur Kampfmittelsituation (Keine Kampfmittelerkundung)
14. **Bergbauliche Einflüsse:** Allgemeine Angaben zu bekanntem historischem und / oder aktuellem Bergbau
15. **Hinweise und Empfehlungen:** Weitere Hinweise und Empfehlungen zur Bauausführung, zu eventuell notwendigen Kontrollprüfungen sowie ggf. erforderlichen besonderen Maßnahmen

* Im Gutachten erfolgt die Angabe von Bodenklassen nach DIN 18300:2012-09. Die Ausweisung von Homogenbereichen entsprechend DIN 18300:2015-08 muss separat beauftragt werden.

WICHTIGER HINWEIS: Diese Inhaltsübersicht dient zur Veranschaulichung und soll einen Überblick über abgehandelte Themen geben. Sie darf keinesfalls als allgemeinverbindlich angesehen werden. Projektbezogen können andere und / oder zusätzliche Informationen enthalten sein.